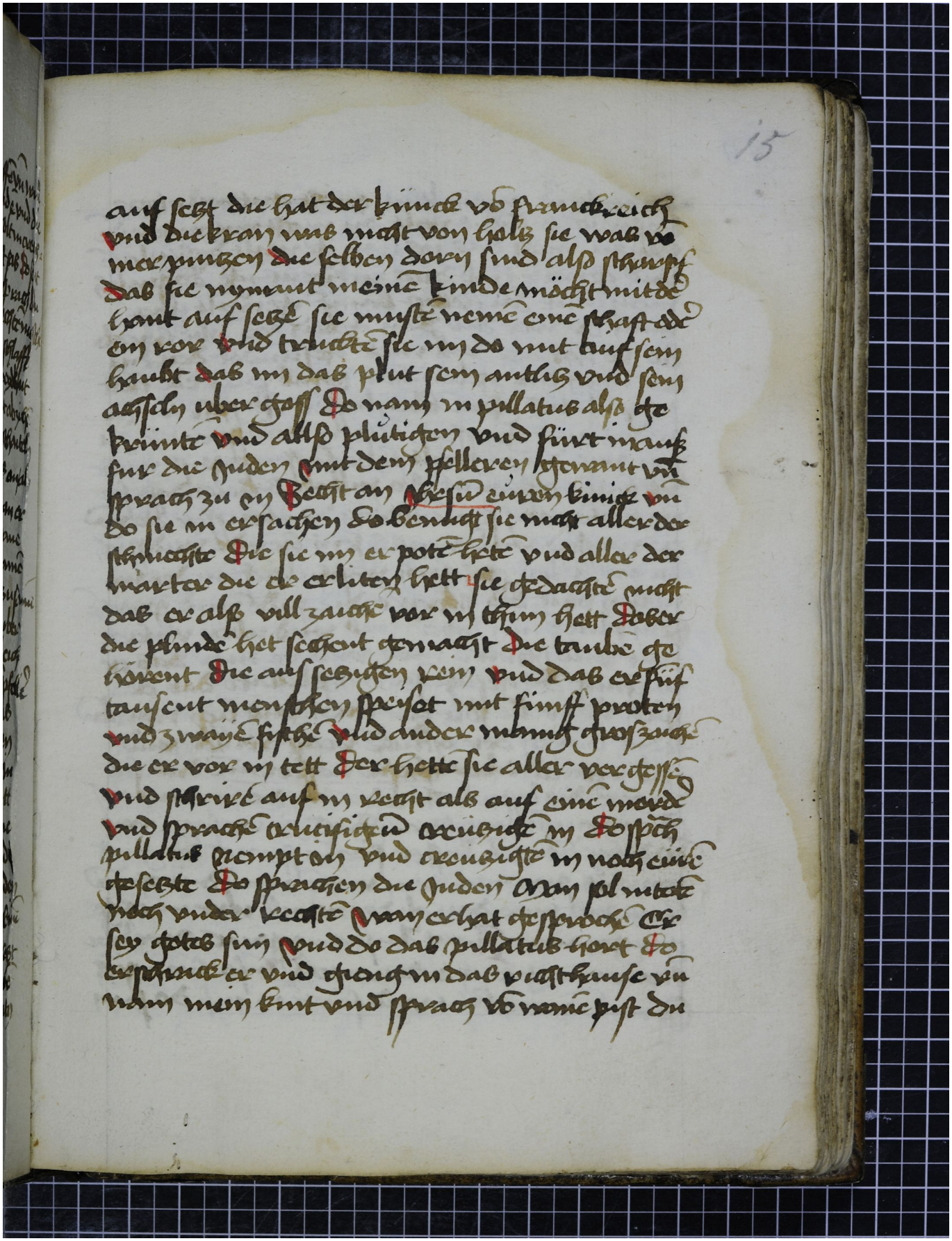
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30603
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



15

auf setzt die hat der kunig von frankreich
vnd die kron vnd mant von holtz sie was ve
mer pintzen die selben dorn sind alsp stumpf
das sie nymant meine kunde möcht mit de
krant auf setzen sie muste neme eine stract de
en vor vnd treucht sie im do mit auf sein
haubt das im das plut sein antlitz vnd sein
achsel ubergoss Do nam im pillatus alsp ge
krönte vnd allsp plutigen vnd fürt mans
fur die juden mit dem pellaren gewant vn
sprach zu en Beist an ihesu einen kunig vn
do sie im ersachen do benucht sie mit allerder
stunckste die sie im er pote hete vnd aller der
marter die er erliten hett sie gedachte nicht
das er alsp vill zuchte vor im thun hett Dober
die blinde het schaut genacht die taube ge
hörent die aussetzigen rein vnd das er fünf
tausent menschen gespeset mit fünff proten
vnd zwaie fische vnd ander wunder gerozuch
die er vor im tett Der hette sie aller vergessen
vnd schriee auf im recht als auf ein morder
vnd sprachen crucifixe crucifixe im do sprach
pillatus nemt en vnd creuzigt im noch eine
gesetzte do sprachen die juden Man sol nicht
noch vnder recht vnd man erlat gesprochen er
sey gotes sun vnd do das pillatus hort do
erschrack er vnd gieng in das richthuse vn
nam mein kunt vnd sprach vo wane pist du